

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 23.04.2008**

### **Anwesend sind:**

Bruno von Landenberg  
Dietmar von Landenberg  
Siegfried Schüller  
Hans Ludwig  
Margret Schäfer  
Dieter Reichertz  
Wolfram Keul  
Reinhard Schüller  
Gottfried Schröder  
Dietmar Uder  
Dirk Dauster  
Ralf Hammes

### **Entschuldigt fehlen:**

Margret Bartz

### **Schriftführer:**

Dietmar von Landenberg

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung im **öffentlichen Teil der Sitzung um den Punkt**

### **TOP 8a: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Deckenerneuerung Steiner Weg**

Der Rat erhebt gegen die Erweiterung der Tagesordnung keine Einwendungen.

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1: Bürgerfragestunde**

Keine Wortmeldungen

#### **TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 20.02.2008**

Der Rat stimmt der Niederschrift mit 4 Enthaltungen zu.

### **TOP 3: Beratung und Beschlußfassung über das Forsteinrichtungswerk**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Forstdirektor Dr. Schwind, sowie Herrn Revierleiter Hoppe. Herr Hoppe teilt zunächst mit, dass die Solidargemeinschaft zur Vermarktung des Windwurfholzes aufgelöst ist und dass Land eine Entschädigung in Höhe von 3,0 € je Festmeter an die Kommunen auszahlt. In Dockweiler sind beim Sturm Kyrill ca. 2.500 Festmeter Holz angefallen.

Für den Wegebau im Bereich Sauerbrunnen bis Gemarkungsgrenze Rengen ist bei veranschlagten Gesamtkosten von ca. 18.000 € eine Förderung von 10.600 € bewilligt worden. Das Verbißgutachten ist erstellt worden. Es liegt eine Gefährdung bei Tanne und Eiche vor. Herr Dr. Schwind erläutert anschließend die Planungen des Forsteinrichtungswerkes. Auf die Ausführungen in der Sitzung vom 02.05.2007 wird zunächst Bezug genommen. Die Maßnahmen aus der Planfeststellung A1 sollen demnach möglichst berücksichtigt werden, wobei diese im Bereich Dockweiler aufgrund ihrer Flächengröße einen nicht unerheblichen Umfang haben. Insgesamt hat Dockweiler einen gut strukturierten Gemeindewald mit einer guten Mischung aus Naturverjüngung und Altholzbeständen. Im Bereich der Windwurfflächen insbesondere entlang der B 410 neu ist die Aufforstung mit Mischholz bereits abgeschlossen. Der durchschnittliche Jahreseinschlag belief sich in den letzten Jahren einschließlich der Windwurfereignisse auf ca. 1.600 Festmeter. Der laufende Zuwachs beträgt nach den durchgeführten Ermittlungen ca. 1.773 Festmeter pro Jahr. Bei einer nachhaltigen Bewirtschaftung kann demnach ein jährlicher Einschlag von ca. 1.800 Festmeter erfolgen.

Die Baumartverteilung sieht wie folgt aus: 52 % Fichte, 40 % Buche, 3 % Douglasie, 3 % Kiefer und 2 % Eiche.

Eine wie im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen A 1 vorgesehene Umwandlung von Fichte in Laubwaldbestände ist bei der vorhandenen Baumartverteilung (hoher Laubholzanteil) aus Sicht der Forsteinrichtung nicht nachvollziehbar.

Herr Dr. Schwind empfiehlt daher die Überprüfung des Forsteinrichtungswerkes nach 5 Jahren oder spätestens dann wenn sich aufgrund der Umsetzung von A 1 Ausgleichsmaßnahmen Veränderungen ergeben sollten.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass der Rat ausdrücklich die Umsetzung der A 1 Ausgleichsmaßnahmen von der Zustimmung zum Forsteinrichtungswerk ausschließt, da der Ortsgemeinde bisher keine Aussagen über den Umfang dieser Maßnahmen, geschweige denn über deren finanzielle Auswirkungen in der Forstwirtschaft vorliegen.

Bezüglich der anvisierten Aufforstungen wurden zwischenzeitlich von Herrn Dr. Schwind Bodenuntersuchungen vorgenommen. Sowohl der Bereich an der B 410 Richtung Betteldorf als auch der Bereich am Langenband Richtung Waldkönigen ist aufgrund der Untersuchungsergebnisse für Aufforstungen mit Laubholz geeignet.

Die diesjährige Waldbegehung ist für den 13.06.2008, um 18:00 Uhr vorgesehen.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Beschluß gefasst:

Der Rat stimmt den Planungen zur Forsteinrichtung wie vorgelegt zu. Nach 5 Jahren, spätestens jedoch bei gravierenden Veränderungen in der Forstwirtschaft soll eine Überprüfung des Forsteinrichtungswerkes erfolgen. Von der Zustimmung sind ausdrücklich die Ausgleichsmaßnahmen A 1 ausgeschlossen. Der Rat behält sich diesbezüglich eine gesonderte Zustimmung vor.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **TOP 4: Beratung und Beschlußfassung über die Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Jahre 2009 bis 2013**

Für die Strafkammern des Landgerichtes Trier, sowie die Schöffengerichte Trier und Wittlich ist eine Vorschlagsliste für die Jahre 2009 bis 2013 neu aufzustellen. Für die Ortsgemeinde Dockweiler ist eine Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Für die Jahre 2005 bis 2008 war Reinhold Gerhards auf der Vorschlagsliste für die Ortsgemeinde Dockweiler benannt. Der Vorsitzende schlägt vor Reinhold Gerhards auch für die Jahre 2009 bis 2013 zu benennen.

Da es sich um eine Wahl gem. § 40 GemO handelt, ruht das Stimmrecht des Ortsbürgermeisters. Der Rat beschließt einstimmig die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen. Der Rat beschließt sodann Reinhold Gerhards für die Vorschlagsliste der Schöffen und Hilfsschöffen für die Jahre 2009 bis 2013 zu benennen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **TOP 5: Beratung und Beschlußfassung über die Annahme einer Spende**

Aufgrund der Neuregelungen in § 94 Abs.3 der Gemeindeordnung sind Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen an die Gemeinden dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Die Ortsgemeinde hat für die Sanierung des ehemaligen Ratssaales durch die Feuerwehr eine Spende der RWE AG in Höhe von 2000 € erhalten. Der Rat beschließt die Annahme der Spende.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **TOP 6: Beratung und Beschlußfassung über die Anschaffung eines Hochdruckreinigers**

Für Reinigungsarbeiten am Traktor, an den Gemeindegeräten und auf dem Friedhof wird dringend ein Hochdruckreiniger benötigt. Der Vorsitzende schlägt vor einen Hochdruckreiniger für die Ortsgemeinde anzuschaffen.

Es liegt ein Angebot der Fa. Elektro Kaiser, Dockweiler für einen Kärcher Hochdruckreiniger HD 5/14 zum Preis von 595 € vor. Aufgrund vorliegender Vergleichsangebote ist der v.g. Preis angemessen.

Der Rat beschließt den Kauf des Hochdruckreiniger zum angebotenen Preis bei der Fa. Elektro Kaiser.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

#### **TOP 7: Beratung und Beschlußfassung über die Vergabe der Straßenbeleuchtungsanlage im Zuge des Ausbaus der Dauner Straße**

Beim Ausbau der B 421 „Dauner Straße“ muß die vorhanden Straßenbeleuchtung erneuert werden. Die RWE AG hat der Ortsgemeinde hierfür ein Angebot unterbreitet. Das Angebot enthält zwei Varianten, jeweils mit Gelblicht:

1. Ausführung in Kugelleuchten wie sie bereits in anderen Straßen der Ortsgemeinde vorhanden sind.
2. Ausführung mit Peitschenmasten wie jetzt vorhanden.

Die Kosten für die Ortsgemeinde belaufen sich nach Berücksichtigung der Ersatzpauschale des RWE und der zu erwartenden Kostenteilung mit dem Baulastträger Bund wie folgt:

Variante 1: 5.207,91 €

Variante 2: 2.415,94 €

Die Tiefbauarbeiten sind in dem Angebot der RWE AG nicht enthalten und werden bei der Ausschreibung der Straßenbauarbeiten berücksichtigt.

Die Ausschreibung der Straßenbauarbeiten soll im Mai erfolgen.

Der Rat beschließt nach kurzer Diskussion die Ausführung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Variante 1.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **TOP 8: Beratung und Beschlußfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Herstellung von Fußwegen auf dem Friedhof und auf dem Spielplatz an der Pfarrer-Hubert-Schmitz Straße**

Zur Herstellung von gepflasterten Fußwegen auf dem Friedhof und auf dem Spielplatz an der Pfarrer-Hubert-Schmitz Straße wurden vom Vorsitzenden Angebote eingeholt. Dem Rat werden die Angebote der Fa. Kohl, Bitburg und der Fa. Backes, Auw vorgelegt. Günstigster Anbieter ist demnach die Fa. Backes, Auw mit einem Angebotspreis von brutto 19.965 €

Der Rat beschließt den Auftrag an die Fa. Backes, Auw zu erteilen. Es soll Rechteckpflaster zur Ausführung kommen. Die Stellfläche von Bank und Tisch auf dem Spielplatz soll ebenfalls gepflastert werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **TOP 8a: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Deckenerneuerung Steiner Weg**

Auf der Sitzung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Dreis-Brück/Dockweiler wurde der Auftrag zur Ausführung der diesjährigen Wegebaumaßnahmen an die mindestbietende Fa. Scheif vergeben. Im Rahmen der Wegebaumaßnahmen soll auch eine Deckenerneuerung auf dem Steiner Weg entlang des Kindergartens durchgeführt werden. Diese Maßnahme geht zu Lasten der Ortsgemeinde Dockweiler. Der Rat beschließt den Auftrag zur Durchführung dieser Maßnahme an die Fa. Scheif zu erteilen. Im Rahmen dieser Maßnahme soll auch das Bankett zwischen Unter Fels und Angersbach angeglichen werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 6.500 €

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **TOP 8: Verschiedenes**

- Die Eröffnung des Mineralquellenradweges findet am 31.05.2008 am Rast- und Infoplatz in Dockweiler statt.

- Die diesjährige Seniorenfahrt findet am 15.06.2008 statt. Geplant ist ein Besuch im Museum zum ehemaligen Regierungsbunker in Ahrweiler mit anschließendem Besuch des Kloster Maria Laach.
- Der Bankstandort am Eselsberg wurde neu hergerichtet.
- Der verbliebene Baum auf dem Grundstück Kloep wird im Rahmen der Baumaßnahme Dauner Straße beseitigt.
- Es wird beanstandet, dass der Zugang zum Weg über den Spielplatz von Fahrzeugen der Kirchenbesucher des öfteren zugeparkt wird. Der Ortsbürgermeister wird die entsprechenden Personen hierauf hinweisen.

**Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20.45 Uhr.**

**Der Vorsitzende:**

**Der Schriftführer:**